

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

Verkaufs-Ausstellung

6. - 8. Januar 2017
11:00 Uhr - 16:00 Uhr



FÜRSTENBAU

Stift St. Luitgard, Fürstenbergstraße 40,
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Die Ausstellung gibt ein Resumee der FÜRSTENBAU-Veranstaltungen 2016
und bildet den Auftakt zur Einbeziehung der Friedenskapelle 2017

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,

Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 15,-.



Rathaus aktuell

Stadtkapelle feiert Proben-Premiere im Alten Bahnhof

Ein großer Wunsch der Stadtkapelle ist wahr geworden: am Tag vor Heilig Abend fanden sich die Musikerinnen und Musiker unter Leitung Ihres Dirigenten Joachim Riester im neuen Domizil im Alten Bahnhof ein und absolvierten dort ihre erste kurze Probe.

Sowohl die Stadtkapellenmitglieder als auch die anwesenden Gäste waren begeistert über das Ergebnis der Umbauarbeiten. Neben einigen Mitgliedern des Fördervereins Alter Bahnhof und Schlosshalle Wolfach e. V, u. a. mit Altbürgermeister Gottfried Moser, waren die Architekten Thomas Kopf und Philipp Zindler mit Bauleiter Wolfgang Dieterle und auch Musikschulleiterin Kathrin Krichel der Einladung zur ersten Probe gefolgt.

Bürgermeister Thomas Geppert nahm gerne den „Gruß an Wolfach“ entgegen, der als erstes Stück im großen Proben-saal gespielt wurde. In seiner kurzen Ansprache schätzte er sich über das Ergebnis der inzwischen fast zweijährigen Bauzeit, die Abbruch-/Entkernungsarbeiten eingerechnet, glücklich. Er bedankte sich erneut bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zusammen etwa 1.900 Arbeitsstunden geleistet hätten. Nicht zuletzt zeigte er sich auch sehr erfreut darüber, dass der Kostenrahmen des Großprojektes eingehalten werden könne.



Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) bedankte sich bei den Hauptakteuren der ehrenamtlichen Arbeiten (von links) Horst Polus, Manfred Schafheutle und Ernst Lange mit einem kleinen Präsent.



Stadtkapellmeister Joachim Riester (links) und die Musizierenden der Stadtkapelle an ihrer neuen Wirkungsstätte im großen Saal des Alten Bahnhofs.

Auch wenn noch einige Restarbeiten im und am Gebäude zu erledigen sind, es will jetzt niemand mehr ins alte Musikzimmer in der Schlosshalle zurück. Nach Weihnachten beginnt die Stadtkapelle mit ihrem Umzug in den Alten Bahnhof. Schon am 5. Januar 2017 soll dort die erste richtige Gesamtprobe stattfinden, ab dem 9. Januar dann auch die Einzelproben und Jugendausbildung.

Und auch die Musikschule wird direkt nach dem Jahreswechsel vom Engelschulhaus in der Vorstadt in den Alten Bahnhof umziehen. Die Musikschüler werden ebenfalls ab dem 9. Januar in den neuen Räumen unterrichtet.

Die offizielle Einweihungsfeier für den Alten Bahnhof mit einem Tag der offenen Tür kündigte Bürgermeister Thomas Geppert für das Wochenende nach Fasnacht an.

Stadt WOLFACH SENIORENZENTRUM



Sitztänze mit Bärbel Neef
Am Mittwoch, 11. Januar 2017 lädt Bärbel Neef ab 14.30 Uhr zu Sitztänzen ein.

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	bis 18:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale		8353-0
Telefax		8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de	
Internet	www.wolfach.de	

EG Tourist-Information		
Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Sonja Wälde	8353-52
Leitung Tourist-Information, Vereine,	Gerhard Maier	8353-50
Telefax		8353-59
1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt		
Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele	8353-13
Renten	Doris Glunk (n. Vereinb.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Michaela Bruß	8353-12
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse		
Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Gerhard Schneider	8353-23
Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung	Esra Mosmann	8353-21
Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (vorm.)	8353-22
Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
Feuerwehr, Forst	Elke Diekmann	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe	Gerlinde Wöhrle (vorm.)	8353-27
3. OG Hauptamt / Standesamt		
Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat, Personal	Martina Springmann	8353-31
Leitung Standesamt Schulen, Kindergärten	Ute Moser	8353-34
Standesamt, Mietwohnungsbörse	Bettina Vollmer	8353-35
EDV-Administration, Personal	Klaus Hettig	8353-38
4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen		
Bauangelegenheiten, Stadtsanierung, Friedhöfe,	Martina Hanke	8353-42
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer	8353-44
Soziales, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus	8353-45
Sekretariat	Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-41
Sekretariat, Redaktion Bürger-Info	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof		
Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-80
Sekretariat	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-81
Störungsdienst Wasserversorgung		8353-84
Telefax		8353-89
Stadtkapelle Probenraum		47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte

• Sozialberatung

• Rechtliche Betreuungen

• Jugendmigrationsdienst

• Beratung für Schwangere und junge Familien

• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

• Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale	07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege	07834 8385-16
- Betreutes Wohnen	07835 8385-10
- Essen auf Rädern	07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz	07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil	01761 8385-001
- Tagespflege	07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
- Migrationserstberatung	07831/9355-17
- Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07831/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzkranke	07831/9355-12
- Hausnotrufdienst	07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorenreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ – Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

www.caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst – Schuldnerberatung

Familienpflegestation Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe

Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen – Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle – Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung -225

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach

ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,

Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

• Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege:	07831/969120
• Ambulanter Pflegedienst	07831/9691222
• Tagespflege	07831/9691222
• Betreutes Wohnen	07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
info@haus-st-vinzenz.de, www.haus-st-vinzenz.de

Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege

Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

A

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 05.01.2017	Bären-Apotheke, Biberach
Freitag, 06.01.2017	Burg-Apotheke, Hausach
Samstag, 07.01.2017	Kloster-Apotheke, Haslach
Sonntag, 08.01.2017	Stadt-Apotheke, Hornberg
Montag, 09.01.2017	Schloss-Apotheke, Wolfach
Dienstag, 10.01.2017	Apotheke zur Eiche, Hausach
Mittwoch, 11.01.2017	Bären-Apotheke, Hornberg
Donnerstag, 12.01.2017	Apotheke, Steinach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Amtliche Bekanntmachungen



www.wolfach.de

Die Stadt Wolfach (Ortenaukreis) ist mit ihren rund 5.800 Einwohnern ein lebendiger Tourismusort im Mittleren Schwarzwald mit hoher Wohn- und Lebensqualität. Unser modernes und dienstleistungsorientiertes Team sieht Bürgerinnen und Bürger als Kunden und Partner.

Wir suchen zum 1.3.2017 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

stellvertretende/n Hauptamtsleiter/in.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Zum Aufgabengebiet gehören:

- Standesamt
- Schul- und Kindergartenangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit
- Städtepartnerschaften
- Organisation und Durchführung städtischer Empfänge
- Zusammenarbeit mit Verbänden und kommunalen Partnern

Eine neue Abgrenzung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Sie bringen mit:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder einen Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in bzw. Verwaltungsfachangestellte/r mit Angestelltenprüfung II
- fundierte Fach- und Rechtskenntnisse
- Belastbarkeit, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- ein hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und Flexibilität
- sicheres und freundliches Auftreten sowie eine gute Moderations- und Kommunikationsfähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- eine Leitungsfunktion in einem motivierten Team
- ein verantwortungsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- einen modernen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Unterstützung bei der Einarbeitung sowie fachliche und persönliche Fortbildung
- eine Anstellung im Beamtenverhältnis mit Aufstiegsmöglichkeiten bis zur **Besoldungsgruppe A 12** bzw. im Beschäftigtenverhältnis nach TVöD mit vergleichbarer Einstufung.

Wir freuen uns auf Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **16. Januar 2017**. Bitte senden Sie die Unterlagen an die Stadt Wolfach, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an dirk.bregger@wolfach.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Hauptamtsleiter Dirk Bregger unter Tel. 07834/8353-36 gerne zur Verfügung.

Bürgerbüro am 07.01.2017 geschlossen!

Das Bürgerbüro bleibt am Samstag, 7.1.2017 geschlossen. Am Montag, den 09.01.2017 sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 17.12.2016 und alle Reisepässe, welche bis zum 12.12.2016 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

www.wolfach.de

Kostenlose Mietwohnungsbörse für Wolfach

Auf der städtischen Homepage unter www.wolfach.de bieten wir den Bürgerinnen und Bürgern von Wolfach und denen, die es werden wollen, einen ganz besonderen Service.

Unter den Navigationspunkten „Wirtschaft“, „Bauen & Wohnen“ steht eine „Mietwohnungsbörse“ zur Verfügung. Darin können sowohl Vermieter ihre freie Mietwohnung ausschreiben als auch Wohnungssuchende ein Mietgesuch aufgeben.

Der Service ist kostenlos. Die Anzeige wird automatisch nach 3 Monaten wieder gelöscht. Gewerbliche Anzeigen werden jedoch nicht veröffentlicht. Um eine Anzeige zu schalten, muss der Vermieter/Wohnungssuchende lediglich ein PDF-Formular downloaden, ausdrucken, ausfüllen und unterschrieben der Stadt Wolfach zusenden.

Wem kein Internetzugang zur Verfügung steht, erhält die Formulare auch im Bürgerbüro oder bei Bettina Vollmer, 3. OG, Zimmer 35, zu den üblichen Öffnungszeiten. Dort sind auch Auskünfte aus der Mietwohnungsbörse erhältlich.

Zweckverband "INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg"

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017

Die Verbandsversammlung hat am 06. Dezember 2016 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

§ 1

Der Haushaltsplan 2017 wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 853.800 € davon

im Verwaltungshaushalt	158.100 €
im Vermögenshaushalt	695.700 €

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	Zinsumlage	22.700 €
	Tilgungsumlage	114.700 €
für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	0 €	
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0 €	
§ 2		
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	500.000 €	
§ 3		
Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:		
Verwaltungs-/Betriebskostenumlage	6.400 €	

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechts-Aufsichtsbehörde am 15.12.2016 erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Donnerstag, den 05. Januar 2017 bis einschließlich Montag, den 16. Januar 2017 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, 22. Dezember 2016
Gez. Manfred Wöhrle, Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung des Zweckverbandes „INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg“

Die Verbandsversammlung stellt gemäß § 95 der Gemeindeordnung das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt fest:

I. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung (Abschluss des Gesamthaushalts)

	Verwaltungshaushalt EURO	Vermögenshaushalt EURO	Gesamthaushalt EURO
1. Soll-Einnahmen	127.922,14	146.370,75	274.292,89
2. Neue Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00		0,00
3. Zwischensumme	127.922,14	146.370,75	274.292,89
4. Ab: Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr	0,00	43.000,00	43.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	127.922,14	103.370,75	231.292,89
6. Soll-Ausgaben	127.922,14	103.370,75	231.292,89
7. Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	127.922,14	103.370,75	231.292,89
9. Ab: Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	127.922,14	103.370,75	231.292,89
11. Differenz 10./5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

II. Die Gesamtvermögensrechnung (Bilanz) schließt wie folgt ab:

	Stand 01.01.2015 EURO	Stand 31.12.2015 EURO	Zunahme Abnahme EURO
Aktiva			
1. Anlagevermögen	2.160.303,66	2.144.244,66	- 16.059,00
2. Abgrenzung zum Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
3. Geldanlagen	0,00	0,00	0,00
4. Forderungen aus laufender Rechnung	60.173,48	31.051,22	- 29.122,26
	2.220.477,14	2.175.295,88	- 45.181,26
Passiva			
1. Deckungskapital, Umlagen, Zuschüsse	1.198.379,02	1.182.320,02	- 16.059,00
2. Äußere Schulden	961.924,64	961.924,64	0,00
3. Abgrenzung vom Deckungskapital	0,00	0,00	0,00
4. Rücklagen und sonstige Vermögensbindungen	0,00	0,00	0,00
5. Verpflichtungen aus laufender Rechnung	60.173,48	31.051,22	- 29.122,26
	2.220.477,14	2.175.295,88	- 45.181,26

III. Über- u. außerplanmäßige Ausgaben werden genehmigt, soweit keine Einzelgenehmigungen vorliegen.

Die Verbandsversammlung stellte am 06. Dezember 2016 gemäß § 95 der Gemeindeordnung das **Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2015** fest. Die Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Donnerstag, den 05. Januar 2017 bis einschließlich Montag, den 16. Januar 2017 zur Einsichtnahme auf.

Für die Verbandsversammlung:
gez. Manfred Wöhrle, Verbandsvorsitzender

**Abwasserzweckverband
"Raumschaft Hausach-Hornberg"
Haushaltssatzung
für das Haushaltsjahr 2017**

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie den §§ 15 und 17 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 06. Dezember 2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|-------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 2.421.700 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 2.239.700 € |
| im Vermögenshaushalt | 182.000 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 0 €, |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von | 0 €. |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 3

Die Höhe der Umlagen wird wie folgt festgesetzt:

Betriebskostenumlage	1.222.700 €,
Umlage Kanalaufsicht	68.400 €,
Zinsumlage	22.400 €,
Investitionsumlage	182.000 €.

Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung wurde durch die Rechts-Aufsichtsbehörde am 15.12.2016 erteilt.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt im jeweiligen Rathaus der Mitgliedsgemeinden im Rechnungsamt in der Zeit vom Donnerstag, den 05. Januar 2017 bis einschließlich Montag, den 16. Januar 2017 zur Einsichtnahme auf.

Hausach, 22. Dezember 2016

Gez. Manfred Wöhrle, Verbandsvorsitzender

Unser Gemeinderat

**Bericht aus der öffentlichen Sitzung des
Technischen Ausschusses vom 21.12.2016**

Anwesend:

Bürgermeister-Stellvertreter Ulrich Wiedmaier als Vorsitzender

die Stadträtinnen und Stadträte:

Carsten Boser, Stefan Decker - entschuldigt, Gabriele Haas, Bruno Heil, Ernst Lange, Emil Schmid, Georg Schmieder, Michael Vollmer - entschuldigt.

von der Verwaltung:

Martina Hanke als Schriftführerin

Punkt 1: Bauanträge

Zu folgenden Bauanträgen hat der Technische Ausschuss einstimmig bzw. mehrheitlich das Einvernehmen gem. § 36 BauGB erteilt:

- | | |
|-----|---|
| 1/1 | Nutzungsänderung Gebäude Untere Zinne 2: Ausstellung zu Verkaufsfläche im EG, Büroflächen zu Lagerflächen im UG. Abtrennung einer Büroeinheit zur Vermietung im OG mit Neubau eines außenliegenden Treppenaufgangs
Gebäude Untere Zinne 3: Lagerhalle für Sanitär-ausstattung zu Lagerhalle für Baustoffe aller Art. Neubau Lagerfläche mit Hochregallager im Außenbereich.
Untere Zinne 2-3, Flst. Nr. 810/6, 810/7, Gemarkung Wolfach |
| 1/2 | Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage - Bauvoranfrage
Talstraße, Flst. Nr. 46, Gemarkung Kirnbach |
| 1/3 | Errichtung einer Dachgaube sowie Abbruch und Neubau eines Balkon
Sonnhalde 32, Flst. Nr. 1134/1, Gemarkung Wolfach |
| 1/4 | Neubau eines Carports
Fürstenbergstr. 3, Flst. Nr. 1056 der Gemarkung Wolfach |
| 1/5 | Anbau von Balkonen an bestehendes Mehrfamilienhaus und Einbau von Dachgauben, sowie Errichtung von zwei zusätzlichen Wohnungen (Wohnung 9 und 10 im Dachgeschoss) und damit verbundenen Nutzungsänderungen
Vor Langenbach 32A/B, Flst. Nr. 650/1, 651/6, Gemarkung Wolfach |
| 1/6 | Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Eigentumswohnungen und 6 Stellplätzen - Bauvoranfrage
Vorstadtstr. 84 - 86, Flst. Nr. 282, 278/3, 244/1 (Teil), Gemarkung Wolfach |

Punkt 2: Bauvorhaben zur Kenntnisnahme

Das folgende Bauvorhaben haben die Mitglieder des Technischen Ausschusses zur Kenntnis genommen. Die Erteilung des Einvernehmens war nicht erforderlich:

Es lagen keine Bauvorhaben zur Kenntnisnahme vor. Martina Hanke verliest die vom Landratsamt Ortenaukreis, Kreisbauamt im November 2016 erteilten Baugenehmigungen.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden keine Fundsachen abgegeben.

Umweltecke

Öffnungszeiten Grünschnittplatz

Am Samstag, den 14.01.2017, von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr können vollständig abdekorierte Christbäume mit einer Stammstärke von nicht mehr als 10 cm auf dem Grünschnittplatz Wolfach abgegeben werden. An den angelieferten Bäumen und Zweigen dürfen keine Fremdstoffe wie Lametta, Glas oder Kunststoff sein.

Kulturelles



10
JAHRE
KLASSISCHE
KONZERTE
WOLFACHER
RATHAUSSAAL

Sonntag
08.01.2017 18 Uhr
Rathausaal Wolfach

Ich weiß nicht, wie mir ist...

Jeschi Paul Gesang
Heidrun Speck Klavier

Texte und Kompositionen von
Friedrich Holländer, Kurt Tucholsky,
Hugo Wiener, Juliette Greco,
Edith Piaf

Künstlerische Leitung
Oliver Schell
Werkstatt für Tasteninstrumente

Mit freundlicher Unterstützung von
Bankhaus Faisst
Steuerberater Reisch & Künstle
della torre werbedesign
Sparkasse Wolfach

Vorverkauf
Tourist-Information
Hauptstraße 41
77709 Wolfach
07834 835353

Veranstalter
Stadt Wolfach, Kulturforum

Ich weiß nicht, wie mir ist...

Extraordinärer Chansonabend im Blauen Salon / Hommage an Meister des Chansons wie Kurt Tucholsky und Friedrich Hollaender

Höchst passend zum Blauen Salon im Wolfacher Rathaus gibt es am Sonntag, 8. Januar um 18 Uhr einen Abend mit Liedern der Goldenen 20er bis hin zu Chansons der 60er Jahre. Unter dem Motto „Ich weiß nicht, wie mir ist...“ kommen allerlei freche Frauen, schrille Schrullen, vor Melancholie zerfließende Mädchen und sich dramatisch inszenierende Damen zu Wort und Stimme, aber auch wütende Weiber, frivole Furien und sexy Sirenen.

Die Sängerin Jeschi Paul und die Pianistin Heidrun Speck entführen in die Welt des Chansons des letzten Jahrhunderts. Sie reißen die Zuhörer mit in die Abgründe weiblicher Wallungen und männlicher Macken. Ein Chansonabend der besonderen Art mit Jeschi Pauls sanft-starker Stimme und Heidrun Specks variabel-virtuosem Piano-forte.

Große Texter und Komponisten wie Friedrich Hollaender und Kurt Tucholsky und, als Abstecher in die 50er, Hugo Wiener haben Sinnlichkeit und Befindlichkeiten ihrer Zeit mit Augenzwinkern und Tiefgang gleichermaßen textlich und kompositorisch aufs Korn genommen. Aber auch dem französische Chanson wird an diesem Abend Tribut gezollt: Mit Juliette Greco und Edith Piaf wird den wohl größten Diven ihres Fachs gehuldigt.

Die Mezzosopranistin Jeschi Paul blickt auf eine klassische Gesangsausbildung zurück, ist aber mit ihrer vielseitigen und technisch versierten Stimme in vielen musikalischen Genres zuhause. Es gibt wohl wenige Sängerinnen, die sich so versiert sowohl im klassischen als auch im Jazzgesang bewegen.



Auch die Pianistin Heidrun Speck kommt aus dem klassischen Bereich. Sie trat bereits bei zahlreichen Liederabenden mit verschiedenen Sängerinnen und Sängern auf und begeisterte durch ihre einfühlsame, zarte und doch eigenständige und kraftvolle Klavierbegleitung.

Der Eintritt kostet im Vorverkauf 13,50 Euro, an der Abendkasse 15 Euro. Vorverkauf: Tourist-Information Wolfach, Tel. 07834/835353.

Standesamt

In der Zeit vom 1.12.2016 bis zum 31.12.2016 haben auf dem Standesamt Wolfach die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor:

- 09.12.2016 Olga Blum und Nicolay Johannes Fichter, Evang. Grub 1, 77709 Wolfach
- 15.12.2016 Alexandra Maria Klausmann geb. Grathwohl und Marian Pojed, Herlinsbachweg 9, 77709 Wolfach
- 30.12.2016 Yurama Barrera Castellón, Cuarta del Sur, Nr. 76, entre Tercera del Este y Segunda del, 52800 Placetas, Kuba und Sebastian Geißler, Inselweg 9 A, 77709 Wolfach

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Kultur im Schloss Wolfach e.V.

Strom und Spannung im Museum

Die Sonderausstellung „Wunderwelt der Energie – Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte“ beleuchtet in mehreren Ausstellungsbereichen informativ und abwechslungsreich unter anderem die Anfänge der auf Wasserkraft basierenden Stromerzeugung in unserer Region, zeigt die historische Entwicklung der Elektrifizierung Wolfachs am Beispiel des kleinen E-Werks auf und widmet sich der Geschichte der Straßenbeleuchtung der Stadt. Zu sehen sind natürlich auch zahlreiche und mitunter einzigartige Elektrogeräte und strombetriebene Kommunikationsmittel, die Heim und Haushalt bereicherten und das Alltagsleben der Menschen revolutionierten.



Das Museum ist geöffnet am 6. Januar, und bis zum 5. März samstags und sonntags, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Der Eintritt beträgt 3 Euro pro Person.



Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Alterskameraden treffen sich

Die Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach Abt. Wolfach treffen sich am 09.01.2017 um 19:00 Uhr im Gasthaus „Fortuna“ zum Dämmeressen.



Vorankündigung – Rund um Hofstetten 11.01.2017

Der Schwarzwaldwaldverein Wolfach unternimmt seine erste Mittwochswanderung am 11. Januar 2017 in Hofstetten. Treffpunkt ist um 13:10 Uhr am Bahnhof Wolfach, von wo aus die Teilnehmer zehn Minuten später mit der OSB nach Haslach fahren. Übers Schänzle und Mittelweiler geht es nach Hofstetten, wo im Gasthaus Linde die Einkehr erfolgt. Der Rückweg nach Haslach erfolgt nach Absprache und führte über den Bächlewaldweg zum Bahnhof, wo man spätestens um 18:25 Uhr die Rückfahrt nach Wolfach antritt.

Auch im neuen Jahr sind wieder alle Wanderfreunde und Gäste zu dieser Tour herzlich eingeladen. Die Dauer beträgt etwa drei Stunden, die Wegstrecke rund acht Kilometer. Organisation und Führung liegen bei Karl und Anita Ruhe.

Vorankündigung - Schneeschuhwanderung für Anfänger 15.01.2017

Für die Schneeschuhwanderung für Anfänger am 15. Januar 2017 müssen wir abwarten, wie sich das Wetter und die Schneelage der nächsten Tage entwickelt. Alles weitere kommunizieren wir rechtzeitig über die lokale Presse und die Homepage ab nächster Woche.



Freie Narrenzunft Wolfach

Hanselbörse

Weihnachten ist vorbei und jetzt geht es für die Narren degege. Manche Vorbereitungen laufen jetzt schon. Dazu bietet die Freie Narrenzunft Wolfach seit Jahren eine kostenlose Vermittlung von Kinderhanseln an. Oft erreichen die Freie Narrenzunft Wolfach Anfragen nach gebrauchten Kinderhanseln. Aus dem letzten Jahr sind noch wenige Angebote aber auch Nachfragen vorhanden. Dabei ist allerdings die Nachfrage stets größer als das Angebot. Die Narrenzunft möchte hierbei gerne vermitteln. Sie ruft alle dazu auf, Kinderhansel, die nicht mehr getragen werden, zum Verkauf anzubieten, damit andere Kinder in den Genuss kommen, als Hansel an der Fasnet mithopfen zu dürfen. Auch wer seinen Kinderhansel nur ausleihen möchte, möge sich bitte melden. Selbstverständlich können sich auch „Große“ an die Hanselbörse wenden. Vermittler in Sachen Hanselbörse ist Wilfried Schuler. Die Vermittlung ist kostenlos. Mit anderen Verleih- oder Verkaufsaktionen hat die Freie Narrenzunft Wolfach nichts zu tun.



Mit seinem Stand auf dem Kuchenmarkt hatte der Förderverein Fußballsport mit seiner neuen Führungsmannschaft erfolgreich für sich geworben und wohl auch den einen oder anderen Euro erwirtschaftet, zwischen den Jahren konnte Vorstand Heiko Kett jetzt dem FC Wolfach in Person von Vorstand Peter Buchholz und Jugendleiter Ralf Neef als „Begünstigten“ dieser Arbeit einen Spendenscheck von 2.000 EUR überreichen. Vorstand und Jugendleiter versprochen, diesen Betrag umgehend in die Jugendarbeit bzw. die Arbeit der beiden Herrenmannschaften zu investieren, bei der „Inventur“ anlässlich der Einwinterung der Trainingsausrüstung hätten die Trainer einige Wünsche artikuliert, deren Realisierung dank dieser Finanzspritze bis zum Rückrundenstart im März angegangen werden könne.



Von links: Peter Buchholz, Ralf Neef, Heiko Kett



Gewinner der Glücksguldenverlosung

Nach der ersten Verlosung beim Kuchenmarkt wurden am 29.12.2016 die restlichen Gewinne verlost, dabei insbesondere auch der Hauptgewinn in Form eines Einkaufsgutscheins im Wert von 500,- EUR. Im folgenden sind alle Gewinner aufgeführt:

1. Verlosung beim Kuchenmarkt:

Samsung Galaxy Tablet im Wert von 279,- EUR (IT Serv)

· Hans-Ullrich Kessler, Grünach 10, Oberwolfach

Übernachtung im DZ mit Halbpension u. Wellness im Wert von 258,- EUR (Hotel Adler, St. Roman)

· Werner Herrmann, Mesnergässle 4, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 250,- EUR

· Sabine Lehmann, Friedrichstr. 19, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 100,- EUR

· Agata Duda, Saarlandstr., Wolfach

Geschenkkorb im Wert von 100,- EUR (Il Cesto)

· Annette Rosenfelder, Wildschapbachstr. 24, Schapbach

Herren-Jeans im Wert von 100,- EUR (Tabak und Herrenmoden Schmidt)

· Doris Faißt, Talstr. 62, Kirnbach

Je ein Deko-Kissen mit Tischläufern im Wert von 60,- EUR (Geiger Raumkonzepte)

· Gottlob Springmann

· Mario Schulschenk, Ostlandstr. 44, Wolfach

· Sabine Haas, Schulstr. 38, Wolfach

Sportjacke im Wert von 60,- EUR (Wolfacher Sportladen)

· Jutta Hubrich, Grabenstr. 10, Wolfach

Bollenhutstrauß im Wert von 60,- EUR (Florales)

· Sabrio Klek, Schüblick Str. 29, Winnenden

2 Karten My Fair Lady im Wert von 60,- EUR (Reiff-Druck)

· Petra Hämmerle, Fürstenbergstr. 24, Hausach

· Susanne Fromm, Friedrich Hölderlin Str. 10, 78234 Engen

Je eine Damentasche im Wert von 57,- EUR (Live Modellen)

· Alfred Lutz, Eichwaldweg 17, Schiltach

· Doris Echle, Franz-Disch-Str. 52, Wolfach

· Sebastian Vetter, Gartenweg 20, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 50,- EUR

· Joschka Kipp, Oberer Kastaniendobel 24, Wolfach

Geschenkkorb im Wert von 50,- EUR (Il Cesto)

· Roswitha Mez, Vor Langenbach 29, Wolfach

Gutscheine "Wunderwelt der Energie" im Wert von je 40,- EUR (Kultur im Schloss)

· Gabi Breithaupt, Straßburgerhofstr. 2, Wolfach

· Ruth Kuebel, Vor-Eulersbach 60, Schiltach

Gutschein für ein Handwohlfühlprogramm im Wert von 80,- EUR (Praxis Claudia Brohammer)

· Christine Schuler, Franz-Disch-Str. 26, Wolfach

Gutschein 10x Gerätetraining im Wert von 40,- EUR (Praxis für Physiotherapie Matthias Schulte)

· Dora Schwarz, Martin-Luther-Str. 27, Wolfach

Gutschein waschen, schneiden, föhnen im Wert von 40,- EUR (Anne's Haarlinie)

· Brunhilde Sum, Siechenwald, Wolfach

Keramikstern mit Deko-Rose im Wert von 27,- EUR (Rund um die Rose)

· Christine Schuler, Franz-Disch-Str. 26, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 25,- EUR

· Helmut Hacker, Franz-Disch-Str. 35, Wolfach

· Feride Santos, Sonnenmatte 10, Oberwolfach

Metallskulptur - Hirsch im Wert von 25,- EUR (Querbeet)

· Gisela Stehle, Inselweg 3, Wolfach

Einkaufstasche im Wert von 25,- EUR (3Eck und Mode)

· Walter Moosmann, Schäferweg 1 E, Hausach

2 Karten Offenburger Weihnachtzirkus im Wert von 25,- EUR (Reiff-Druck)

· Roland Schäfer, Zienestr. 9, Wolfach

· Sabine Maier, Martin Luther Str. 24a, Kirnbach

2. Verlosung am 29.12.2016

Einkaufsgutschein im Wert von 500,- EUR

· Sybille Stehle, Übelbach 10a, Wolfach

Reisegutschein im Wert von 300,- EUR (Reisebüro Oberfell)

· Silas Fischer, Hoffeldstr. 28/2, Schiltach

Reisegutschein im Wert von 150,- EUR (Heizmann-Reisen)

· Timo Meinzer, Oberwolfacherstr. 2a, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 100,- EUR

· Susanne Trautwein, Geroldshäuser Weg 26, Schiltach

· Brigitte Heizmann, Josefgasse 10, Wolfach

· Christoph Heizmann, Schloßstr. 36, Wolfach

Intenso-Externe Festplatte 1 Terrabyte im Wert von 79,- EUR (IT-Serv)

· Familie Knaust, St. Jokobsweg 14, Wolfach

12 x wöchentliche Sonntagstüte im Wert von 70,- EUR (Dorfbeck-Wöhrle)

· Jonas Heil, Im Kirchenfeld 5, Wolfach

Dekokissen mit Tischläufern im Wert von 60,- EUR (Geiger Raumkonzepte)

· Ingelore Endres, Siechenwaldstr. 17, Wolfach

Geschenkkorb im Wert von 50,- EUR (Il Cesto)

· Yannik Haas, Hans-Jakob-Weg 2, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 50,- EUR

· Anne Horn, Martin-Luther-Str. 6, Kirnbach

· Annemone Trautwein, Tannenstr. 2, Schiltach

· Rosemarie Wurster, Vorstadtstr. 2, Wolfach

· Kim-Selina Bossert, Ziegelhüttenweg 10, Oberwolfach

· Nico Seemann, Vor Langenbach 1, Wolfach

Gutscheine "Wunderwelt der Energie" im Wert von je 40,- EUR (Kultur im Schloss)

· Christa Sum, Untere Rebbbergstr. 13, Wolfach

· Carol Fleig, Schloßleweg 26, Wolfach

Gutschein für ein Handwohlfühlprogramm im Wert von 40,- EUR (Praxis Claudia Brohammer)

· Diana Schönauer, Vor Langenbach 24, Wolfach

Gutschein im Wert von 25,- EUR (Friseur Daniel)

· Gerhard Wenzel, Rilkeweg 4, Darmstadt

· Martina Allgaier, Schloßleweg 12, Wolfach

Einkaufsgutschein im Wert von 25,- EUR

· Martina Schmid, Wolfstalstr. 32, Bad Rippoldsau

· Erwin Hildbrand, Talstr. 19, Kirnbach

· Kurt Weber, Panoramaweg 14, Eettenheim

Kerzenleuchter mit 2 Kerzen im Wert von 20,- EUR (Querbeet)

· Malee Hilberer, Dörfle 12, Wolfach

Gutschein im Wert von 15,- EUR (Dorfbeck-Wöhrle)

· Isabella Ries, Schulstr. 14, Steinach

Tannenzapfengesteck im Wert von 10,- EUR (Querbeet)

· Elisabeth Schillinger, Langenbach 5a, Wolfach

Eine Liste der Gewinner ist auch unter „Meldungen“ auf www.gewerbeverein-wolfach.de zu finden.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern und allen Teilnehmern an der Glücksguldenaktion ein gesegnetes Neues Jahr!!

Die Gewinner können ihren Gewinn ab 02.01.2017 im Feinkostgeschäft Il Cesto, Hauptstr. 32 in Wolfach abholen.

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!



Touristische Informationen/ Veranstaltungen



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag 09:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser

Zeiten im Bürgerbüro:

Samstag 10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33.

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.



Direktlink zur
Unterkunftssuche auf
der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach

Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59

Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Minigolfplatz Wolfach

Geschlossen.

Mineralienhalde Grube Clara

Geschlossen.

www.mineralienhalde.de oder www.wolfach.info.

Grünschnittplatz Wolfach

Geschlossen.

Museum im Schloss Wolfach barrierefrei

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube mit Sonderausstellung „Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte“

Geöffnet: Samstag und Sonntag von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Jede Woche in Wolfach 2017

Täglich:

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten:

Infos unter www.horberlehof.de

Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:

Seniorenkegeln

Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Donnerstag:

MTB-Tour für Jedermann

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Do. 05.01.2017, 19.00 Uhr

Orchestermesse "Stern von Bethlehem"

Orchestermesse mit dem Hausacher Liederkranz und Gast-sängern

Der Stern von Bethlehem (op. 164) ist eine Weihnachtskantate für Chor, Soli und Orchester von Josef Rheinberger aus dem Jahr 1891. Der Text stammt von seiner Frau Franziska von Hoffnaab. Zusätzlich ist noch der Psalm 150 von Cäsar Franck geplant.

Kath. Kirche St. Laurentius, 77709 Wolfach

Fr. 06.01.2017 bis So. 08.01.2017

Hallencup des FC Wolfach

Fußballturnier mit Bewirtung an allen Tagen, Siegerehrung am Samstag

Sporthalle Realschule, 77709 Wolfach

Fr. 06.01.2017, 14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"

Museum im Schloss Wolfach

Fr. 06.01.2017, 17.00 Uhr

Ballett "Alice im Wunderland"

präsentiert von der Ballettschule Isgard Mader

Die Schülerinnen und Schüler der Ballettschule Isgard Mader zeigen in der Festhalle in Wolfach ihr Können.

Festhalle 77709 Wolfach

Sa. 07.01.2017, 14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"

Museum im Schloss Wolfach

So. 08.01.2017, 14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"

Museum im Schloss Wolfach

So. 08.01.2017, 18.00 Uhr

Ich weiß nicht, wie mir ist...

Jeschi Paul und Heidrun Speck entführen in die Welt der 20er bis 60er Jahre. Texte und Kompositionen von Hollaender, Tucholsky, Wiener, J. Greco, E. Piaf.

"Ich weiß nicht, wie mir ist..." Unter diesem Motto kommen freche Frauen, schrille Schrollen, melancholische Mädchen und dramatische Damen, wütende Weiber und sexy Sirenen zu Wort. Lassen Sie sich mitnehmen und mitreißen in die Abgründe weibliche Wallungen und männlicher Macken.

Rathaussaal, 77709 Wolfach



Mi. 11.01.2017, 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Fr. 13.01.2017, 20.00 Uhr

Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach

Feuerwehrgerätehaus Wolfach

Fr. 13.01.2017, 20.00 Uhr

Liederabend mit Julian Rombach

von Reinhard Mey bis zu den Beatles
Freuen Sie sich auf einen außergewöhnlichen musikalischen Leckerbissen.

Der in Berlin lebende Künstler Julian Rombach führt sein Publikum durch die Welt der Lieder, erzählt dazu Geschichten und Anekdoten.

Als Sänger, Gitarrist und Pianist geht der studierte Musiker mit seinem außergewöhnlichen musikalischen Können auf die Interpretationen ein und erweckt die Lieder so zu neuem Leben. Sein vielseitiges Repertoire erstreckt sich von den Beatles, Simon&Garfunkel, Reinhard Mey, Hannes Wader, Cat Stevens, Bob Dylan bis hin zu Konstantin Wecker und Georg Kreisler. Ein Abend zum Zuhören, Schmunzeln, Lachen und Träumen.

Einlass: 19.30 Uhr
Rathausaal, 77709 Wolfach

Sa. 14.01.2017, 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 14.01.2017, 14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"

Museum im Schloss Wolfach

So. 15.01.2017, 14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung "Wunderwelt der Energie - Wie der Schwarzwald den Strom entdeckte"

Museum im Schloss Wolfach



Gemeinsam stark - Sie und wir



Wir sind für Kinder da

Helfen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Wolf und Kirchg

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin.
Jederzeit erreichbar unter Telefon
0 78 34 / 86 73 03

Frank Ubat • Hauptstraße 34 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



Ich helfe helfen!
„Verantwortung beweisen und Signale setzen – damit krebskranke Kinder echte Überlebenschancen im Kampf gegen den Krebs haben!“

danke!

Dagmar Kögel
Schirmherrin und Gründerin des Online-Auktionsportals United Charity; Ehrenmitglied im Kuratorium für Forschung und Wissenschaft



Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu ohne Streuverluste.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 0781/504-1456
☎ 0781/504-1469
@ anb.anzeigen@reiff.de



reiff amtliche nachrichtenblätter.

Hilfe, die wirklich ankommt:

- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61664500500006084842 | SOLADES10FG
- Volksbank Offenburg
DE43664900000050558800 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30682900000001350803 | GENODE61LAH



Bitte helfen auch Sie uns mit Ihrer Spende – für eine gesunde Zukunft unserer kleinen Patienten.



Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg im Breisgau
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg
Telefon 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Landfrauen Wolfach-Oberwolfach

Die Vorstandschaft der Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach laden alle Landfrauen von Wolfach-Oberwolfach ganz herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Wahlen am Dienstag, den 24.01.2017 um 19.00 Uhr ins Gasthaus Linde in Oberwolfach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. gemeinsames Essen
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Grußworte
9. Vorschau auf 2017
10. Wünsche und Anträge
11. gemütliches Beisammensein

Der VdK-Ortsverband Wolftal-Hausach informiert:

Auch 2017 mit dem VdK in alle Welt

Auch im neuen Jahr kann man mit „VdK Reisen“, dem Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, in interessante Länder und Regionen. Im Mai 2017 gibt es eine spezielle Mitgliedergruppenreise an die Algarve (Portugal) und an die Costa de la Luz (Andalusien). Das VdK-Reisebüro kann auch Individualreisen für Mitglieder und andere Interessierte vermitteln. Darüber hinaus kann man mit vielen der rund 1200 VdK-Ortsverbände auf Tour. Die ehrenamtlich tätigen Ortsverbände führen regelmäßig Tagesausflüge durch, manchmal auch Kurzreisen. In diesen örtlichen VdK-Gruppen findet zudem das gesellige Vereinsleben mit seinen Treffen, Bunten Abenden, Kaffeemittagen und Informationsveranstaltungen statt. Viele Ortsverbände, ebenso die 52 VdK-Kreisverbände, sind mit eigenen Internetseiten im Netz (Links über www.vdk-bawue.de). Das VdK-Reisebüro (www.vdk-reisen.de) befindet sich in der Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85, vdk-reisen-bw@vdk.de.

Jürgen Nowak
Vorsitzender



Bürgerinitiative „Radlos – Windvernunft an Wolf und Kinzig“ e.V.

Schöne Bescherung:

Über die Feiertage mussten Verbraucher 20 Millionen Euro für die Entsorgung von überschüssigem Ökostrom bezahlen

Im Jahr 2017 wird unsere Stromrechnung weiter steigen. Zum einen steigt die Umlage zur Förderung der Ökostrom-Produktion um 8% auf den neuen Rekordwert von 6,88 Cent pro Kilowattstunde. Zum anderen stiegen auch die Kosten der Stromnetze um ebenfalls 8% an.

Da der Vergütungssatz für die Betreiber von Ökostromanlagen unabhängig von der Nachfrage ist, mussten die deutschen Stromverbraucher über die Weihnachtsfeiertage hinweg nach überschlägigen Berechnungen fast 20 Millionen Euro für die Vernichtung überschüssigen Ökostroms zahlen.

Hintergrund der sonderbaren Verklappungsprämie ist eine Vorgabe des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). Danach darf jeder Produzent erneuerbarer Energien seine grünen Kilowattstunden ins Stromnetz einspeisen, ganz unabhängig davon, ob überhaupt Nachfrage besteht. Die Netzbetreiber sind in jedem Fall verpflichtet, die Elektrizität abzunehmen und mit einem festen Vergütungssatz zu bezahlen.

Doch wohin mit dem Strom im Netz, wenn ihn niemand braucht?

Durch die guten Windverhältnisse über die Feiertage waren hauptsächlich die Windkraftanlagen für die Überproduktion maßgebend. Doch wegen der Feiertage brauchte die Industrie den Strom nicht. Da die Netzbetreiber verpflichtet sind, den eingespeisten Ökostrom an der Europäischen Strombörse EEX zu vermarkten, gingen sie dort mit den Preisen immer weiter herunter. Bereits früh an Heiligabend rutschten die Börsenstrompreise sogar in den negativen Bereich. Das heißt, die Stromnetzbetreiber verschenkten den deutschen Stromüberschuss zu diesem Zeitpunkt nicht nur, sie zahlten jedem Abnehmer sogar noch 7,62 Euro pro Megawattstunde oben drauf.

Freuen sich Nachbarstaaten über deutschen Irrsinn?

Die Stromschwemme ließ über die Weihnachtstage hinweg kaum nach und sorgte für insgesamt 35 Stunden für negative Strompreise am Großhandelsmarkt. Der an jeder

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Nachfrage vorbei produzierte Strom hatte damit also nicht nur jeden Marktwert verloren, sondern verursachte seinen Besitzern zusätzlich auch noch Kosten. Während zu „normalen“ Zeiten Strom für rund 30 Euro pro Megawattstunde gehandelt wird, mussten die Stromnetzbetreiber am Morgen des zweiten Weihnachtstages sogar „minus 67 Euro“ bieten, um noch irgendwo Abnehmer für den Überschuss-Strom zu finden.

Wer sich diese Entsorgungsgebühr einsteckte, ist unbekannt. Branchengerüchten zufolge lassen Industriebetriebe, die sich direkt an der Strombörse mit Elektrizität eindecken, ihre Kessel, Großfeuerungsanlagen und Maschinen länger in Betrieb, ohne irgendetwas zu produzieren – einfach nur weil es so lukrativ ist, Strom zu verbrauchen. Eine Möglichkeit, die privaten Endverbraucher nicht zur Verfügung steht.

Als sicher gilt, dass europäische Nachbarstaaten das Geldgeschenk der deutschen Stromverbraucher gern annehmen und ihre eigenen Kraftwerke herunterfahren, solange es deutschen Gratisstrom plus Bonuszahlung gibt.

Besitzer von Pumpspeicherbecken in den Alpen etwa nutzen die Gratis-Energie, um ihre Staubecken vollzupumpen. Herrscht zu anderen Zeiten wieder Windflaute und Ökostrom-Mangel, wird Strom aus diesen Wasserkraftwerken wieder zu hohen Preisen zurück nach Deutschland verkauft: Eine doppelte Rendite für die Betreiber solcher Anlagen in Österreich und der Schweiz. Immerhin dürften die Gesamtkosten der deutschen Stromversorgung überschlägig geschätzt in den Tagen zwischen dem 24. und 27. Dezember knapp 20 Millionen Euro betragen haben.

Durch den weiteren unkoordinierten Ausbau der regenerativen Energien gibt es seit 2011 immer häufiger negative Preise. Die EEG-Umlage für Haushaltsstromkunden betrug im Jahr 2006 noch 0,8 Cent pro kWh Strom und steigt durch diese planwirtschaftliche Stromerzeugung ab Januar 2017 auf 6,88 Cent pro kWh Strom.

Viele Wissenschaftler von Wirtschaftsinstituten sehen die häufigen Nachbesserungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes für nicht mehr zielführend und fordern stattdessen einen grundsätzlichen Systemwechsel in der Energiewende.

10.00 Uhr St. Laurentius: Familiengottesdienst mit Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung in der SE.

Montag, 9. Januar – MONTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 10. Januar – DIENSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Marien: Abendmesse. Hl. Messe für Bernhard Harter u. kranke Angehörige.

Mittwoch, 11. Januar – MITTWOCH DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

8.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe zur Marktzeit.

14.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe des Altenwerkes.

Donnerstag, 12. Januar – DONNERSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

15.00 Uhr St. Laurentius: Gebetsstunde der Lindenberg-Gruppe im Kath. Männerwerk.

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Abendmesse.

Freitag, 13. Januar – FREITAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

15.30 Uhr St. Luitgard: Hl. Messe.

19.00 Uhr St. Laurentius: Abendmesse mit Segnung zur Silberhochzeit von Dariusz u. Bozana Filipiak. Hl. Messe für Johanna Borho und alle verst. Angehörige.

Samstag, 14. Januar – SAMSTAG DER 1. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Ludwig Groß u. Bernhard Schillinger. Gedenken an Anna Pfundstein; Erika Sum; Karl u. Anna Echle und Agnes Schillinger; Lothar Knoche; Alfred u. Rosa Bruder und alle verst. Angehörige.

Sonntag, 15. Januar – 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Markus Schillinger und alle verst. Angehörige.

10.00 Uhr St. Roman: Hl. Messe.

Die nächsten Tauftermine

Wolfach, St. Laurentius:

Samstag, 18.02./15.04. (Osternacht!) 2017 um 17.30 Uhr

Sonntag, 22.01./26.03.2017 um 11.15 Uhr

Oberwolfach St. Bartholomäus:

Samstag, 21.01./25.03./22.04./29.04.2017 um 17.30 Uhr

St. Marien:

Sonntag, 19.02.2016 um 11.15 Uhr

Taufgespräche

Montag: 26.01./20.03.2017 um 20.00 Uhr

Donnerstag: 9.02.2017, 13.04.2017 um 20.00 Uhr

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach:

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach:

Öffnungsz.: Dienstag u. Donnerstag von 16.00 - 17.30 Uhr.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de

Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,

E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Pfarrer Hannes Rümmele

E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de

Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)

E-Mail: willi.broehl@web.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr;

Dienstag und Mittwoch von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman

Oberwolfach: St. Bartholomäus

mit St. Marien

Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970

E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten

07.01.2017 bis 15.01.2017

Samstag, 7. Januar – HL. VALENTIN

19.00 Uhr St. Marien: Vorabendmesse. Hl. Messe für Anna u. Wilhelm Dieterle. Gedenken an Richard-Klemens u. Sven Rauber; Ernst Echle, Eltern und Schwester Hildegard; Otto u. Rosa Bonath; Konrad u. Maria Hauer und alle verst. Angehörige.

Sonntag, 8. Januar – TAUF DES HERRN

8.15 Uhr St. Roman: Hl. Messe. Anschließend sind in St. Roman die Sternsinger unterwegs.

**SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT
AN WOLF UND KINZIG:**
Kath.Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse
Wolfach; BIC: SOLADES1WOF;
IBAN: DE6066452776000018863

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter
www.ev-kirche-wolfach.de

Freitag, 06.01.2017, Epiphania

15.45 –
16.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis im
Andachtsraum der Parkinsonklinik in Wolfach

Einladung zum Gottesdienst nach **Kirnbach**:
19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Stefan
Voß

Sonntag, 08.01.2017

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis, Winter-
kirche im Saal

Montag, 09.01.2017

19.00 Uhr Gruppe Senfkorn mit Sieglinde Buchta im
Gemeindezentrum

Sonntag, 15.01.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von Phillip
Kremer

Sonntag, 22.01.2017

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Indre Meiler-Taubmann

Freitag, 27.01.2017

18.15 Uhr Taizé-Lieder Singen im Jugendraum
19.30 Uhr Taizé-Gebet im Saal
anschließend gemütliches Beisammensein im Jugendraum

Sonntag, 29.01.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Freitag, 03.02.2017

19.00 Uhr Gemeindeabend im Gemeindezentrum in
Wolfach mit Bildern und Erzählungen der
Israel-Reisegruppe



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Freitag, 06.01.

19.00 Uhr Zentralgottesdienst mit Abendmahl,
Epiphania Pfr. Voß

Sonntag, 8.01.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Marlis Willis

Mittwoch, 11.01.

15.00 Uhr bis
16.30 Uhr Konfirmandenstunde im evang.
Gemeindezentrum in Wolfach

Donnerstag, 12.01.

14.30 Uhr Seniorennachmittag im Krummelsaal
Diavortrag mit Helmuth Wolber

Gemeindeabend im Krummelsaal

Am Freitag, den 29.01. laden wir zum Gemeindeabend in
den Krummelsaal in Kirnbach ein. Beginn ist um 19.00
Uhr. Mitglieder der Israel-Reisegruppe zeigen Bilder und
erzählen. Wiederholt wird der Abend am Freitag, den 03.02.
um 19.00 Uhr im evang. Gemeindezentrum in Wolfach.



Neupostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 08.01.2017

11:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 11.01.2017

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herz-
lich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Gottesdienstmeldungen

Freitag

19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlau-
fender Kurs im Vermitteln der biblischen
Botschaft.
20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs
Gottes in der Neuzeit aufzeigt:
Thema: „Warum war sich Jesus sicher, dass er in
der Zeit des Endes bereitwillige Unterstützer
hätte und erfüllt sich das heute?“ - Die Psalmen
110: 1-3

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag
Thema: „Warum sollten wir den wahren Gott
fürchten?“ - Offenbarung 14: 6,7
10.15 Uhr Wachturm-Bibelstudium
Thema: „In Übereinstimmung mit Gottes Wort
organisiert“ - Sprüche 3: 19

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen.

Sprechtage

Deutscher Mieterbund Offenburg-Lahr e.V.

Ab 19.01.2017 bietet der Mieterverein Offenburg-Lahr
fachkundige Beratung in allen Miet- und Wohnungsfragen
durch erfahrene Juristen auch in Wolfach an. Diese Miet-
rechtsberatungen finden jeweils donnerstags- in den unge-
raden Kalenderwochen- von 17.00 bis 18.00 Uhr- im
Rathaus, 1. OG, Zi 16 (neben dem Bürgerbüro), statt. Voran-
meldungen sind nicht erforderlich. Unsere Geschäftsstelle
in Offenburg ist täglich unter der Telefon-Nr. 0781/9708142
zu erreichen.

Badischer landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Dienstag, 17.01. Haslach, Dorfgemeinschaftshaus
9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Kinzigstr. 8, Bollenbach

Die Sprechtagbesucher werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtage für die keine Anmeldungen vorliegen finden nicht statt.

Badischer landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)
Bezirksgeschäftsstelle
77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/207555

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Tipps zur Websitegestaltung und Suchmaschinenoptimierung

Wie locke ich Kunden auf meine Internetseite und wie gestalte ich diese attraktiv und benutzerfreundlich? Zu diesen Fragen veranstaltet das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis einen Vortragsnachmittag. Eingeladen sind Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“, Anbieter einer bäuerlichen Gastronomie und interessierte Direktvermarkter.

Für diese Dienstleister gehört eine eigene Homepage heute zum Pflichtprogramm bei der Außendarstellung. Bei der Reiseplanung ist das Internet für die meisten Urlauber mittlerweile unverzichtbar.

Referentin Tina Schill, IT Projektleiterin eines Internetdienstleistungsunternehmens, stellt Interessierten vor, was ein gutes modernes Webdesign ausmacht und welche Inhalte präsentiert werden sollten. Neben einer guten Benutzerführung ist die richtige Auswahl der Bilder wichtig. Es wird unter anderem thematisiert, ob sich ein Video lohnt und welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, damit Kunden gezielt einen Anbieter finden.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 25. Januar 2017 von 14 bis 17:45 Uhr im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg statt. Weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist werden Interessierte gebeten, sich bis 16. Januar 2017 beim Amt für Landwirtschaft anzumelden: Tel.: 0781-805-7100, Fax: 0781-805-7200 oder E-Mail: lydia.lehmann@ortenaukreis.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro.

Änderungen bei der Bauschuttentsorgung auf den Erdaushubdeponien

Bei der Entsorgung von Kleinmengen an Bauschutt aus Privathaushalten gelten seit 1. Januar 2017 neue Annahmbedingungen. Abgebrochenes Mauerwerk mit Gipsputz konnte bisher als verwertbarer Bauschutt auf den Erdaushubdeponien des Ortenaukreises angeliefert und im Deponiegebäude vor Ort direkt verwertet werden. Höhere Umweltstandards lassen dies künftig nicht mehr zu.

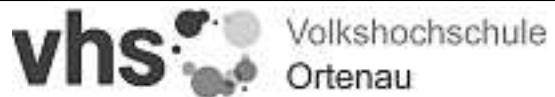
Mauerwerk mit Gipsputz zählt nun, wie zum Beispiel auch Fensterglas, Glasbausteine, Betonreste mit Armierung oder Porenbetonsteine zum unverwertbaren mineralischen Abfall. Dieser Abfall kann in Kleinmengen zwar nach wie vor auf Erdaushubdeponien angeliefert werden, muss aber separat erfasst und auf der Deponie des Zweckverbandes Abfallbehandlung Kahlenberg abgelagert werden. Die Gebühren hierfür betragen 71 Euro pro Tonne.

Nicht verwertbare mineralische Abfälle werden auf den folgenden Deponien angenommen: Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg.

Weitergehende Informationen gibt es auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „A-Zett / Bauschutt“ oder telefonisch bei den Abfallberatern unter 0781 805-9600 sowie per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass diese Änderungen keine Auswirkungen auf die Anlieferung von Bauschutt bei einer der zahlreichen Bauschuttrecyclinganlagen im Ortenaukreis haben. Eine Übersicht der Annahmestellen ist online auf der Homepage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter dem Menüpunkt „Abfallannahmestellen“/„Gewerbliche Abfallannahmestellen“ zu finden.

Weiterbildung



Geschäftsstelle Wolfach Telefon: 07834/867590
Oberwolfacher Str. 6 Telefax: 07834/867591
77709 Wolfach E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

Veranstaltungen im Kinzigtal

Gengenbach (GE) Tel. 07803 930-147
Haslach (HS) Tel. 07832 706-174
Hausach (HA) Tel. 07831 3339983
Hornberg (HO) Tel. 07833 960687
Wolfach (WO) Tel. 07834 867590
Zell a. H. (ZE) Tel. 07835 54471

Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Infos zur Anmeldung:

Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Diese kann per Anmeldekarte, per Fax, per E-Mail oder Internet erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung nicht bestätigt wird. Sie werden nur benachrichtigt, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs bereits belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen den gewünschten Kursplatz. Unser Büro (Telefon 07834 867590) in Wolfach ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden.

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei:

09.01.2017	Klettern für Kinder ab 10 Jahren	3.0279 HA
09.01.2017	Fit&Funky™	3.02532 HO
09.01.2017	Französisch A1 (1. Jahr)	4.0804 GE
10.01.2017	Ganzkörpertraining	3.0224 GE
10.01.2017	Italienisch Einstiegskurs A1	4.0901 GE
10.01.2017	Zumba®	3.02402 GE
10.01.2017	Zumba®	3.02422 HS
11.01.2017	Yoga für Anfänger	3.0119 HA
11.01.2017	Wassergymnastik	3.0274 ZE
11.01.2017	Qigong am Morgen	3.0127 GE

11.01.2017	Wassergymnastik	3.0276	ZE
11.01.2017	Tai-Chi und Qigong	3.0142	HA
11.01.2017	Selbstverteidigung	3.0277	HS
11.01.2017	Business English Compact A2	4.0610	GE
11.01.2017	Tast schreiben am PC	5.0401	HS
11.01.2017	Hatha-Yoga	3.0116	HS
11.01.2017	Yoga für Anfänger	3.0120	HA
11.01.2017	Wirbelsäulengymnastik	3.0202	GE
11.01.2017	Zumba®	3.02432	HS
12.01.2017	Frauenyoga	3.0110	GE
12.01.2017	Kochkurs für Kinder	3.0722	HO
12.01.2017	Rücken- und Figurtraining	3.0234	HA
12.01.2017	Frauenyoga	3.0111	GE
12.01.2017	Hatha-Yoga	3.0124	HO
12.01.2017	Krankengym. Aufbau training	3.0205	HA
12.01.2017	Fit und gesund	3.0226	GE
12.01.2017	Stepptanz für Fortgeschrittene	2.0902	GE
12.01.2017	Frauenyoga	3.0112	GE
13.01.2017	Zumba®	3.02522	HO
13.01.2017	Patchwork - Dreiecksspielereien	2.1403	HA
16.01.2017	Zumba® für Kinder	3.02501	HO
16.01.2017	Ausgleichsgymnastik	3.0220	GE
16.01.2017	Kunst - Mischtechnik - Wachs	2.0504	HA
16.01.2017	Französisch Auffrischung A2	4.0805	ZE
17.01.2017	Französisch Konversation C1	4.0807	HO
17.01.2017	Spanisch Einstiegskurs A1	4.2201	GE
17.01.2017	Ausgleichsgymnastik	3.0222	GE
17.01.2017	Hatha-Yoga	3.0106	GE
18.01.2017	Kundalini-Yoga®	3.0114	GE
21.01.2017	Reflexzonenmassage	3.0002	GE
23.01.2017	Alternative Getreidearten	3.0733	GE
23.01.2017	Progressive Muskelentspannung	3.0104	HS
23.01.2017	Vortrag Holzriesen	1.0105	HS
24.01.2017	Bauch - Beine - Po	3.0239	ZE
25.01.2017	Qigong für Senioren	3.0132	HS
26.01.2017	Qigong Mittagspause	3.0134	HS
26.01.2017	Qigong Aufbaukurs	3.0136	HS
26.01.2017	Qigong für Fortgeschrittene	3.0139	HS
28.01.2017	Cognac-Seminar	3.0741	GE
30.01.2017	Rückentraining für Männer	3.0211	HO

Veranstaltungen in Wolfach im Frühjahr 2017:

Zumba® (3.02552 WO)

Di. 10.01.2017, 18:00 - 19:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 EUR.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Zumba® (3.02562 WO)

Di. 10.01.2017, 19:00 - 20:00 Uhr, 10 Abende, Wolfach-Halbmeil, Grundschule, Turnhalle, Bianca Bendigkeit, 39,00 EUR.

Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Gymnastik für Ältere (3.0213 WO)

Do. 12.01.2017, 20:00 - 21:00 Uhr, 10 Abende, Oberwolfach-Walke, Gymnastikraum, Inge Greulich, 39,00 EUR.

Ziele des Kurses sind: Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit durch gezielte funktionelle Gymnastik. Kräftigung der Muskulatur, Anregung des Herz-Kreislaufsystems, Entspannung und Kontrolle der Atemtätigkeit. Weiterhin soll ein abwechslungsreiches Programm Kontakte, Kommunikation und Freude an der Bewegung vermitteln.

Französisch Touristen- und Einstiegskurs A1 (4.0801 WO)

Mo. 16.01.2017, 19:00 - 20:30 Uhr, 14 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Christine Ameloot, 84,00 EUR.

Sie haben keine Französischkenntnisse, möchten jedoch auf der anderen Rheinseite für die wichtigsten Alltagssituationen im Restaurant, im Hotel, beim Einkaufen etc. gewappnet sein? Mit diesem Einstiegskurs eignen Sie sich in 28 Unterrichtsstunden eine Grundlage an, um verschiedene Situationen zu meistern, wobei jede Situation eine abgeschlossene, abwechslungsreiche Lerneinheit bildet. Wer Spaß an der französischen Sprache findet, kann im Anschluss in einen regulären, längerfristigen Kurs einsteigen und das bisher Erlernte vertiefen.

Rheuma - Krankheitsbild und Behandlungsmöglichkeiten (3.0403 WO)

Mi. 25.01.2017, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. Arnd Becker, gebührenfrei.

Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Rheuma ist eine noch häufig verkannte Volkskrankheit. Nicht nur Gelenkbeschwerden, sondern auch Erkrankungen des Stütz- und Bindegewebes können Rheuma sein, wobei auch innere Organe wie beispielsweise Herz und Nieren beteiligt sein können. Eine Behandlung ist gut möglich, jedoch ist es wichtig, die Diagnose möglichst früh zu stellen. Dr. Arnd Becker, Oberarzt der Medizinischen Klinik am Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach, informiert über das Krankheitsbild und geht auf die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten ein.

Die Heilkraft der Gewürze und Kräuter im Ayurveda (3.0729 WO)

Fr. 27.01.2017, 18:00 - 20:30 Uhr, 1 Abend, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Christine Huber, 15,00 EUR zuzügl. ca. 5,00 EUR für Lebensmittel.

Ayurveda ist das Wissen oder die Wissenschaft vom Leben in seiner Gesamtheit. Ayus bedeutet Zeitspanne oder Leben und Veda steht für das reine, vollständige Wissen. Der Ayurveda beschäftigt sich unter anderem mit den Grundbedingungen für ein gesundes und langes Leben. Neben allgemeinen Richtlinien, die zu einem gesunden und glücklichen Leben führen beschäftigt sich der Kurs auch mit der gezielten Verwendung von Kräutern und Gewürzen zur Vorbeugung und Linderung von Beschwerden. Während des Kurses werden Gewürze und einige typische ayurvedische Getränke und Stärkungsmittel zum Probieren angeboten.

Qigong für Anfänger und Fortgeschrittene (3.0146 WO)

Di. 31.01.2017, 9:30 - 10:45 Uhr, 8 Vormittage, Wolfach, Realschule, Herlinsbachweg, Gymnastikraum, Lothar Brand, 49,00 EUR.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre Lebensenergie, chinesisch 'Qi' genannt, kräftigen wollen. Der Kurs ist für ältere und jüngere Teilnehmer mit oder ohne Erfahrung. Die Übungen bestehen aus einer Kombination von ruhig fließenden Bewegungen, Aufmerksamkeit auf den Atem und bildlichen Vorstellungen, mitunter auch kurzen Stellungen ohne größere, äußere Bewegungen. Dadurch wird der Körper geschmeidiger und kraftvoller. Die Lebenskraft fließt harmonischer, es kann sich allmählich mehr Ruhe, Entspannung bzw. wohlig-wache Anspannung, sowie Freude einstellen. Bitte mitbringen: dicke Socken, bequeme Schuhe und leichte, lockere Kleidung.

Vorschau Frühjahr 2017:

Textverarbeitung mit Word 2010 - Grundkurs (5.0104 WO)
Fr. 10.02.2017, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 11.02.2017, 9:00 - 13:00 Uhr, Fr. 17.02.2017, 18:00 - 20:15 Uhr, Sa. 18.02.2017, 9:00 - 13:00 Uhr, 4 Termine, Wolfach, Herlinsbachschule, Herlinsbachweg 14, EDV-Raum (Etage B3), Anke Kopp, 111,00 EUR inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung.

Luftkisse - Objekte aus Pappmaschee (2.0604 WO)
Mi. 08.03.2017, 18:30 - 21:45 Uhr, Mi. 15.03.2017, Mi. 22.03.2017, Mi. 29.03.2017, Mi. 05.04.2017, 5 Abende, Wolfach, Berufliche Schulen, Werkraum, Benedicta Hetzel, 76,00 EUR zuzügl. ca. 7,00 EUR pro Figur für Material.

Mit Schüsler Salzen aktiv in den Frühling (3.0408 WO)
Di. 14.03.2017, 20:15 - 21:45 Uhr, 2 Abende, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Jürgen Schmider, 20,00 EUR.

Die Zöliakie, das Chamäleon unter den Magen-Darm-Erkrankungen (3.0404 WO)
Mi. 15.03.2017, 18:00 - Uhr, 1 Abend, Wolfach, Rathaus, Rathaussaal, Dr. med. Roland Dobrindt, gebührenfrei.
Vortrag in Kooperation mit dem Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach e.V.

Yoga und Ayurveda für die Frau (3.0006 WO)
Sa. 18.03.2017, 8:30 - 12:30 Uhr, 1 Vormittag, Wolfach, Berufliche Schulen, Christine Huber, 19,00 EUR zuzügl. ca. 7,00 EUR für Lebensmittel und Seminarunterlagen.

Ein Tag für die Entspannung und Schönheit für Frauen (3.0007 WO)
Sa. 01.04.2017, 9:00 - 16:30 Uhr, 1. Teil: 9:00 - 12:30 Uhr, 2. Teil: 14:00 - 16:30 Uhr (mit Pausen), 1 Samstag, Wolfach, VHS, Oberwolfacher Straße 6, Ingrid Oestreicher, Mirjam Staiger, 40,00 EUR.

Infotag der Technikerschule

Die Gewerblich-Technische Schule Offenburg (Moltkestraße 23) lädt am Samstag, 21. Januar von 9-13 Uhr zu einem Infotag rund um die Technikerschule ein.

Dabei wird die zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik, sowie die dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/ Mechatronik vorgestellt. Im September 2017 bildet die Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg. Anmeldungen sind bis März 2017 möglich.

Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie eine notwendige Berufstätigkeit von 14 Monaten nach der Technikerverordnung.

Absolventen der zweijährigen Technikervollzeitschule arbeiten in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Anlagen und Systeme. Sie planen, berechnen, entwickeln, konstruieren und testen Bauelemente, Geräte und Maschinen oder überwachen elektrotechnische Anlagen und Systeme. Sie erforschen und entwickeln Techniken und Systeme, die Informationen verarbeiten und übermitteln. Dazu gehören anwendungsorientierte Software ebenso wie mikroelektronische Steuerungen und komplexe Automatisierungen mit Robotern.

Die gewerblich-Technische Schule Offenburg ist seit 2016 Industrie 4.0 Standort des Landes Baden-Württemberg mit auf dem neusten technischen Stand ausgerüsteten Grundlagenlaboren und einer industriellen Lernfabrik, an welcher die angehenden Techniker ausgebildet werden. Die berufsbegleitende Technikerschule Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik bildet im September 2018 wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg. Dreieinhalb Jahre drücken Facharbeiter freitags und samstags die Schulbank. Maschinenbau und Elektrotechnik sowie Automatisierungstechnik sind mit

die größten Industriezweige in Deutschland. Rasante Entwicklungen setzen eine hohe Fachkompetenz und Innovationsfähigkeit seiner führenden Mitarbeiter voraus - am besten in allen drei genannten Fachgebieten. Sollte Ihnen unser Angebot zusagen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung für die Fachschule für Elektrotechnik bzw. Automatisierungstechnik in Offenburg. Weitere Informationen gibt's telefonisch 0781-8058300, per Mail: info@gs-offenburg.de oder im Internet unter www.gs-offenburg.de

Was sonst noch interessiert**Verleihung der Goldenen-Diamantenen- und Eisernen Meisterbriefe**

Am 28. November 2016 fand die traditionelle Verleihung der Goldenen-Diamantenen- und Eisernen Meisterbriefe in der Gewerbeakademie in Offenburg statt.

Dazu konnte Kreishandwerksmeister Andreas Drotleff Ehrenhandwerksmeister und Ehrenpräsident Martin Lamm und Vorstandsmitglied Fernt Kallouche von der Handwerkskammer Freiburg und die zu ehrenden Altmeister mit Partner begrüßen.

In ihren Ansprachen gingen die Laudatoren auf die vielfältigen Verdienste der Handwerksmeister in den nicht immer leichten 50-er 60-er und 70-er Jahren ein. Lobend wurde erwähnt, dass es das Handwerk ist, welches die meisten Ausbildungsplätze unserer Gesellschaft zur Verfügung stellt und über Jahrzehnte junge Menschen in den verschiedensten Berufen zu guten und fachlich hervorragenden Menschen ausgebildet hat. Für dieses Engagement und auch die zur Verfügungstellung von Arbeitsplätzen in unserer Region wurde ein besonderer Dank ausgesprochen.

Zur Ehrung wurden 37 Meister für 40 Jahre 28 Meister für 50 Jahre und 5 Meister für 60 Jahre aufgerufen. Die Ehrung wurde von Kreishandwerksmeister Andreas Drotleff, Ehrenpräsident Martin Lamm und Vorstandsmitglied Fernt Kallouche von der Handwerkskammer Freiburg vorgenommen.

**Aus Wolfach waren zu dieser Feierstunde**

Metzgermeister Fridolin Herzog aus Kirnbach für den Diamantenen Meisterbrief für 50 Jahre und die folgenden Meister für den Goldenen Meisterbrief für 40 Jahre

Maler- und Lackiermeister Wolfgang Decker aus Wolfach
Maler- und Lackiermeister Manfred Martin aus Kirnbach
Elektromeister Fritz Hiller aus Kirnbach
Steinmetz- und Steinbildhauermeister Reinhold Seemann aus Wolfach

Kraftfahrzeugmeister Manfred Schafheutle aus Wolfach

eingeladen worden, um diese Auszeichnung in würdigem Rahmen entgegenzunehmen.

Diese Ehrung wurde zum Anlass genommen, sich in diesem Kreis im Gasthaus Löwen in Halbmeil zu treffen. Dabei wurden manche Anekdoten, Begebenheiten und Erlebnisse aus den vergangenen Jahrzehnten zum Besten gegeben. Bis auf Fritz Hiller befinden sich die Geehrten im wohlverdienten Ruhestand und genießen denselben auch in vollen Zügen.

Mit dem Versprechen sich wieder einmal in diesem Kreis zu treffen verabschiedeten sich die Altmeister voneinander.

Einladung zur Imker-Winterschulung des Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

**Liebe Imkerinnen und Imker,
am Freitag den, 13.01.2017 findet abends um 19:30 Uhr im
Gasthof Ochsen in 77716 Fischerbach, Hauptstr. 58 unsere
1. Winterschulung 2017 statt.**

Thema: Varroa und Viren – eine tödliche Verbindung

„Varroose, warum es wichtig ist, frühzeitig die Milbe im Griff zu haben“

Redner: Bruno Binder-Köllhofer

Fachberater für Imkerei des Regierungspräsidiums Freiburg

Auf Grund hohem Varroabefall, die auch Viren übertragen, kommt es oft zu hohen Völkerverlusten. Was es im Jahresablauf zu beachten gilt, das erzählt Ihnen unser neuer Fachberater für Imkerei. Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker, auch die es werden wollen.

Lasst euch diesen Vortrag nicht entgehen.

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Willi Schwendemann

1. Vorsitzender

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 10. Januar 2017 um 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 12. Januar 2017 um 14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk Hausach, in der Eichenstraße 24, schräg gegenüber der Evangelischen Kirche. Programm: „Wir besuchen die Krippenausstellung in Unterharmersbach.“

„Achterbahn der Gefühle“

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich am **Donnerstag, 12. Januar 2017 von 18.00 bis 19:30 Uhr** im Gruppenraum im Diakonischen Werk, in der Eichenstr. 24 in Hausach.

Nix zu meckern?!

Einkommensalternative Ziegenmilcherzeugung – Infoabend zu Monte Ziege

Ziegenmilch hat in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen; die Nachfrage bei Verbrauchern steigt stetig, immer mehr Verbraucher entdecken den milden und reinen Geschmack von Ziegenkäse. In der Säuglingsmilchnahrung ist Ziegenmilch als Proteinquelle erst seit 2014 zugelassen, hier werden Rohstoffe gesucht!

Die Käserei Monte Ziege sucht dringend weitere Ziegenmilcherzeuger aus dem Schwarzwald. Im Rahmen dieser

Ziegenmilch Offensive möchte die Käserei Monte Ziege für die Schwarzwälder Landwirte eine interessante Alternative aufzeigen, die auch eine ökonomische Chance bieten kann.

Zu dieser Informationsveranstaltung möchten der Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald e.V., der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Rottweil e.V., das Landwirtschaftsamt Rottweil und die Käserei Monte Ziege alle interessierten Landwirte am Mittwoch, 18.01.2017 zum Thema Ziegenmilchproduktion einladen. Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr im Gasthaus Pflug in 78733 Aichhalden-Rötenberg, Alptribacher Str. 24. Martin Buhl, Inhaber von Monte Ziege und Erzeugerberater Joscha Hierath stellen die Käserei und die aktuelle Ziegenmilchoffensive „Jetzt Ziegen melken“ vor und beleuchten die Wirtschaftlichkeit und die Zukunftsperspektiven der Ziegenmilchproduktion im Schwarzwald. Christian Wüst, Geschäftsführer von Demeter Baden-Württemberg wird über die Anforderungen an die ökologische Milchziegenhaltung referieren und einen ersten Überblick über erforderliche Umstellungsberatung aufzeigen. Herr Pohlmann vom Landwirtschaftsamt Emmendingen hält noch einen Vortrag über die einfache und kostengünstige Baulösung in der Ziegenhaltung.

Eine kleine Produktverkostung rundet den Ziegeninformationsabend kulinarisch ab.

Weitere Informationen unter www.ziegenmelken.de



Die neue Direktvermarkterbroschüre ist nun erhältlich!

Seit Jahrhunderten produzieren die Landwirte im Schwarzwald hochwertige Lebensmittel. Dabei pflegen und erhalten sie gleichzeitig unsere einmalig schöne Schwarzwaldlandschaft. Durch den Einkauf regionaler Produkte erhalten Sie also nicht nur frische und qualitativ hochwertige Lebensmittel, Sie leisten auch einen direkten Beitrag zum Erhalt der typischen Schwarzwaldlandschaft und der charakteristischen Schwarzwaldhöfe.

Um Sie auf das breite Angebot von Produkten unserer Höfe aufmerksam zu machen, ist mittlerweile nun die dritte Auflage unserer Infobroschüre mit Direktvermarkterverzeichnis entstanden.

Die gesamte Broschüre wurde überarbeitet, die Einträge der Direktvermarkter aktualisiert und erweitert.

Die Kosten zur Herstellung der Broschüre wurden dabei vom Naturpark Schwarzwald Mitte / Nord und den Gemeinden des Landschaftsentwicklungsverbandes (LEV) getragen.

Die Direktvermarkterbroschüre stellt das vielseitige Angebot gebündelt und attraktiv dar. Alle Landwirte und Direktvermarkter haben die Gelegenheit ihre Produkte sowohl der Bevölkerung vor Ort als auch den Besuchern von Auswärts zu präsentieren. Gleichzeitig erhalten Sie vielfältige Informationen rund um den Themenbereich Landwirtschaft, Landschaftserhalt und Regionalität. Die Broschüre liegt in allen Rathäusern der LEV-Mitgliedsgemeinden zur freien Mitnahme aus, machen Sie Gebrauch davon!

Auf unserer Homepage unter www.lev-mittlerer-schwarzwald.de finden Sie außerdem ein Online-Verzeichnis der Direktvermarkter.